

„Kulle“ vom Männerballett ist nun der Chef

Saisonauftritt beim Klein Kölziger Karnevalsverein / Weitere Termine im Februar 2017

Am 12. November sind die Karnevalisten vom Klein Kölziger Karnevalsverein (KKK) in die 5. Jahreszeit gestartet. Die gut aufgelegten und phantasievoll kostümierten Gäste erlebten im Vereinsdomizil, der Groß Kölziger Dorflinde, ein Feuerwerk der guten Laune und einen besonders denkwürdigen Karnevalsauftakt.

KLEIN KÖLZIG. Im Februar des Jahres 1996 feierten die Klein Kölziger aufbauend auf eine Tradition, die bis ins Jahr 1929 zurückgeht, ihren ersten offiziellen Karneval, dem nur zwei Monate später die Vereinsgründung folgte. Am 12. November überreichte die Klein Kölziger Ortsvorsteherin Ilona Lohmann zum Auftakt der 21. Session den Schlüssel samt Obolus aus der Gemeindekasse. Sie stellte nicht nur einen neuen Karnevalspräsidenten vor sondern präsentierte auch eine neue Vorsitzende des Vereins, dessen 125 Mitglieder in der unmittelbaren Umgebung aber auch in Sankt Peter-Ording, Cuxhaven, München und Herzogenaurach



Ortsvorsteherin Ilona Lohmann an der Bütt, daneben der neue Karnevalspräsident Ronald Kuhlee und die neue Vereinsvorsitzende Steffi Thron.

Foto: Romy Stern

zu Hause sind.

Ronald Kuhlee (37) heißt der neue Präsident, der an jenem Samstag, flankiert von den beiden Weinmädchen, die Geschäfte übernahm, nachdem Heribert Plutz wegen Umzugs sein Amt abgab. „Kulle“, wie die Frohnatur von Freunden und Karnevalisten genannt wird, tanzt seit dem Jahre 2005 im Männerballett, ist dort auch die rechte Hand von Choreografin Birgit Zuschke. Nur im Winter lasse ihm seine Arbeit genügend Zeit für dieses Engagement, sagte

er und ergänzte am Samstag augenzwinkernd: „Präsident bin ich vor allem wegen der schönen Kappe geworden“. Da er trotz seines Ehrenamtes nicht auf den Auftritt als Frontmann des Männerballetts verzichten mochte, übernahm währenddessen die Vereinsvorsitzende Steffi Thron souverän die Moderation. Die 40-jährige Klein Kölzigerin, deren gesamte Familie dem Verein angehört, zählt zu dessen Gründungsmitgliedern und ist auch die erste Frau an dessen Spitze. Seit sieben Jahren ge-

hört sie nun zur Stammbesetzung der Formation KKMO (Klein Kölziger Mischobst). Als „stets optimistisch, fröhlich und positiv“ wird sie von den Mitstreitern im KKK charakterisiert. Die neuen Gesichter des Klein Kölziger Karnevals sind so der beste Garant für eine erfolgreiche Arbeit des Vereins. „Zufriedene Gäste und Mitglieder“ wünschen sich beide übereinstimmend für die Zukunft. Elferrat, die attraktiven Funken, das Männerballett, der KKMO, die Kneipenlerchen, die Gruppe der „Flotten 60er“, die Büttrednerin Frau Labersack, Katjas Hüpfen, die „Junge Mädchengarde“ und die „Jungen Fünkchen“ sorgten bei den Narren im Saal für Begeisterung. Weitere Sitzungen mit dem KKK gibt es am 11. Februar, sowie am 18. und 19. Februar in der Groß Kölziger Dorflinde. Es gibt Karten an den bekannten Vorverkaufsstellen (Blumenhaus Karin Bonkaß, Telefon 035600 30830, und bei Gartengeräte Uwe Wonneberger, Telefon 035600 6116).

Romy Stern